

Zu Beginn noch Kontoauszüge ausgegeben

Volksbank Hohenlimburg gratuliert seinen Jubilaren. V8-Filiale an Elseyer Straße läuft sehr gut

Von Lutz Risse

Hohenlimburg. Jeder Jubilar hat seine eigene Geschichte. Aber in einem sind sich alle einig – sie arbeiten gerne bei der Volksbank in Hohenlimburg. Kerstin Haarmann (35 Jahre), Maik Müller (25 Jahre) und Annika Bäcker (10 Jahre) erhielten für ihr langjähriges Engagement die Gratulation des Vorstandsvorsitzenden Klaus-Martin Kesper.

Am längsten von den drei Mitarbeitern ist Kerstin Haarmann in der Bank tätig. „Ich habe damals angefangen, Kontoauszüge auszugeben. Das gibt es ja schon lange nicht mehr“, erzählt sie. Heute arbeitet sie in der Kreditabteilung und hat mit

Baufinanzierung zu tun. Maik Müller machte seine Lehre bei der Volksbank Hohenlimburg, arbeitete lange als Springer und anschließend in der Zweigstelle in Elsey. Heute ist er für Wertpapiere zuständig.

Kein Kundenmensch?

Annika Bäcker arbeitete im Sekretariat, als Springer, in der Revision und heute als Kundenberaterin in der V8-Filiale an der Elseyer Straße. Die V8 ist ein Büro, was ganz ohne Papier arbeitet, sondern nur mit modernen Medien. „Am Anfang war ich kein Kundenmensch, aber das hat sich geändert. Unsere Arbeit in der noch jungen Filiale läuft sehr

gut. Sie kommt besonders bei jungen Menschen gut an“, sagt Annika Bäcker.

Weitere Jubilare in diesem Jahr sind Detlev Schulz-Beiss (35 Jahre), Regina Ovelgönner (40 Jahre), Peter Kreinberg (35 Jahre) und Uwe Pielhoff (25 Jahre).

Papierlose Bank

■ Die V8-Filiale der **Volksbank Hohenlimburg** gibt es seit September 2016. In der V8 gibt es keinen normalen Schalter keine Kontoauszugsdrucker, keine manuelle Überweisung.



Die Volksbank-Jubilare mit Direktor Klaus-Martin Kesper (2. von rechts) - Annika Bäcker, Kerstin Haarmann und Maik Müller (von links).

FOTO: LUTZ RISSE

WP, 07.08.17